

# Der Auferstandene am See Tiberias

**Bibeltext:** Joh 21,1-14 (Kinderbibel)

Bald darauf verließen die Jünger Jerusalem und kehrten zurück an den See Genesareth. Aber was nun? Was sollten die Jünger dort tun? „Ich will wieder fischen gehen“, schlug Petrus vor. „Dann gehen wir mit dir“, sagten die anderen und fuhren mit Petrus hinaus auf den See. Schon brach die Nacht herein, die beste Zeit zum Fischen. Da warfen sie ihr Netz ins Wasser und warteten ab. Aber nichts geschah. Kein Fisch schwamm ins Netz, nicht ein einziger. Die Jünger warteten Stunde um Stunde, bis der Morgen anbrach. Da zogen sie ihr leeres Netz wieder ins Boot und fuhren zurück. Als sie nicht mehr weit vom Land entfernt waren, sahen sie am Ufer einen Mann. Es schien, als wartete er auf sie. „Ihr Freunde!“ rief der Mann ihnen zu. „Habt ihr nichts zu essen?“ „Nein, nichts, gar nichts!“ sagten sie traurig und zeigten auf ihr leeres Netz. „Versucht es noch einmal!“ riet ihnen der Fremde. „Aber werft diesmal das Netz auf der rechten Seite aus! Dann wird es euch gelingen.“ Die Jünger sahen den Fremden verwundert an. Wußte er nicht, daß am Morgen keine Fische ins Netz gingen? Zögernd nahmen sie das Netz und warfen es aus, wie der Fremde gesagt hatte. Doch plötzlich - was war das? Das Netz füllte sich. Es zuckte, es zappelte. Es wimmelte nur so von Fischen. Die Jünger zogen und zerrten. Aber das Netz war zu schwer. Sie konnten es nicht in ihr Boot ziehen. Da begriffen sie auf einmal, wer dort am Ufer stand. „Es ist der Herr!“ sagte Johannes leise zu Petrus. Ja, jetzt sah es auch Petrus: Es war wirklich Jesus, ihr Herr! Schnell raffte er seinen Mantel und sprang ins Wasser, um als erster bei Jesus zu sein. Die anderen Jünger folgten im Boot. Am Ufer wartete Jesus schon auf sie. Er hatte ein Feuer angezündet und Brot und Fisch darauf geröstet. „Nun bringt die Fische her, die ihr gefangen habt!“ sagte Jesus zu ihnen. Da zog Petrus das Netz ans Land und zählte die Fische. 153 Fische waren im Netz. Und dennoch war das Netz nicht gerissen! „Kommt!“ bat Jesus. „Setzt euch zum Mahl! Es ist alles bereit.“ Da setzten die Jünger sich zu ihm ans Feuer. Und Jesus nahm das Brot und den Fisch und teilte aus an sie alle. Still saßen sie da und aßen und schauten auf Jesus, wie er das Brot brach. Niemand fragte: Wer bist du? Sie sahen es alle.





### Lieder:

- Immer auf Gott zu vertrauen
- Jesus liebt die Kinder, halleluja

### Spiele:

- **Ich hab gefischt:** Alle legen die Hände auf den Tisch. Einer ist der Fischer und bewegt seine Hand über die anderen Hände und sagt dabei: "Ich hab gefischt, ich hab gefischt, ich hab die ganze Nacht gefischt und keinen Fisch erwischt." Bei "erwischt" versucht er, eine der anderen Hände abzuschlagen. Die anderen müssen ihre Hände schnell wegziehen. - **Bezug:** Die Jünger hatten die ganze Nacht nichts gefangen.
- **Fische fangen:** Fische (Papier oder Salzgebäck) im Raum verteilen. Die Kinder sind die Fischer. Wer die meisten Fische findet, hat gewonnen. - **Bezug:** Die Jünger gingen fischen.
- **Wie viele Fische:** Auf einem Blatt viele Fische malen (oder Papierfische auf den Boden legen). Die Kinder dürfen ein paar Sekunden auf die Fische schauen und sollen dann schätzen, wie viele es sind. - **Bezug:** Die Jünger haben 153 Fische gefangen.

### Aktionen:

- **Fischfang:** Lest den Bericht aus Lukas 5,1-11 und sprecht darüber, wie die Jünger sich gefühlt haben, als sie daran dachten. - **Bezug:** Petrus erlebte schon einmal so ein Wunder.

### Gesprächseinstieg:

- Hast du schon einmal auf etwas gewartet und es passierte nicht?
- Wie reagierst du, wenn deine Freundin zu einer Verabredung zu spät kommt?

### **Bastelideen:**

- **Fischerboot:** Aus Papier ein Schiff basteln und auf ein Blatt Papier kleben. Dann ein Netz aus Stoff oder Fäden an das Schiff kleben. Fische ausschneiden und in das Netz legen. - **Bezug:** Die Jünger gingen fischen.

### **Wiederholungsquiz:**

- **Fische fangen:** Fische vorbereiten, auf der Rückseite Punkte schreiben (1-5). Für jede richtige Antwort darf die Gruppe einen Fisch ziehen. Wer zum Schluss die meisten Punkte hat, hat gewonnen. - **Bezug:** Die Jünger gingen fischen.

### **Fragen:**

1. Wohin gingen die Jünger? (An den See Tiberias.)
2. Auf wen warteten sie dort? (Auf Jesus.)
3. Was wollte Petrus tun? (Fischen gehen.)
4. Warum waren sie enttäuscht? (Weil sie keine Fische fingen.)
5. Wen sahen sie, als sie zum Ufer kamen? (Einen Mann.)
6. Was fragte der Mann? (Habt ihr nichts zu essen?)
7. Was sagte der Mann, was sie tun sollten? (Das Netz zur rechten Seite auswerfen.)
8. Was geschah dann? (Sie fingen ganz viele Fische.)
9. Was sagte Johannes zu Petrus? (Es ist Jesus.)
10. Was tat Petrus dann? (Er sprang ins Wasser und schwamm ans Ufer.)
11. Was tat Jesus am Ufer? (Er grillte Brot und Fisch auf einem Feuer.)
12. Was sagte Jesus den Jüngern? (Kommt und esst.)

**Info:** See Tiberias ist ein anderer Name des Sees Genezareth.



